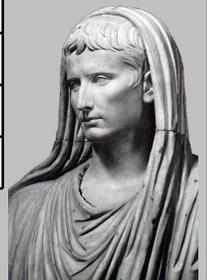
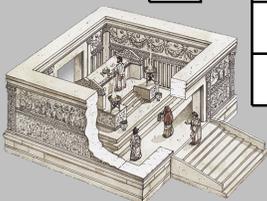
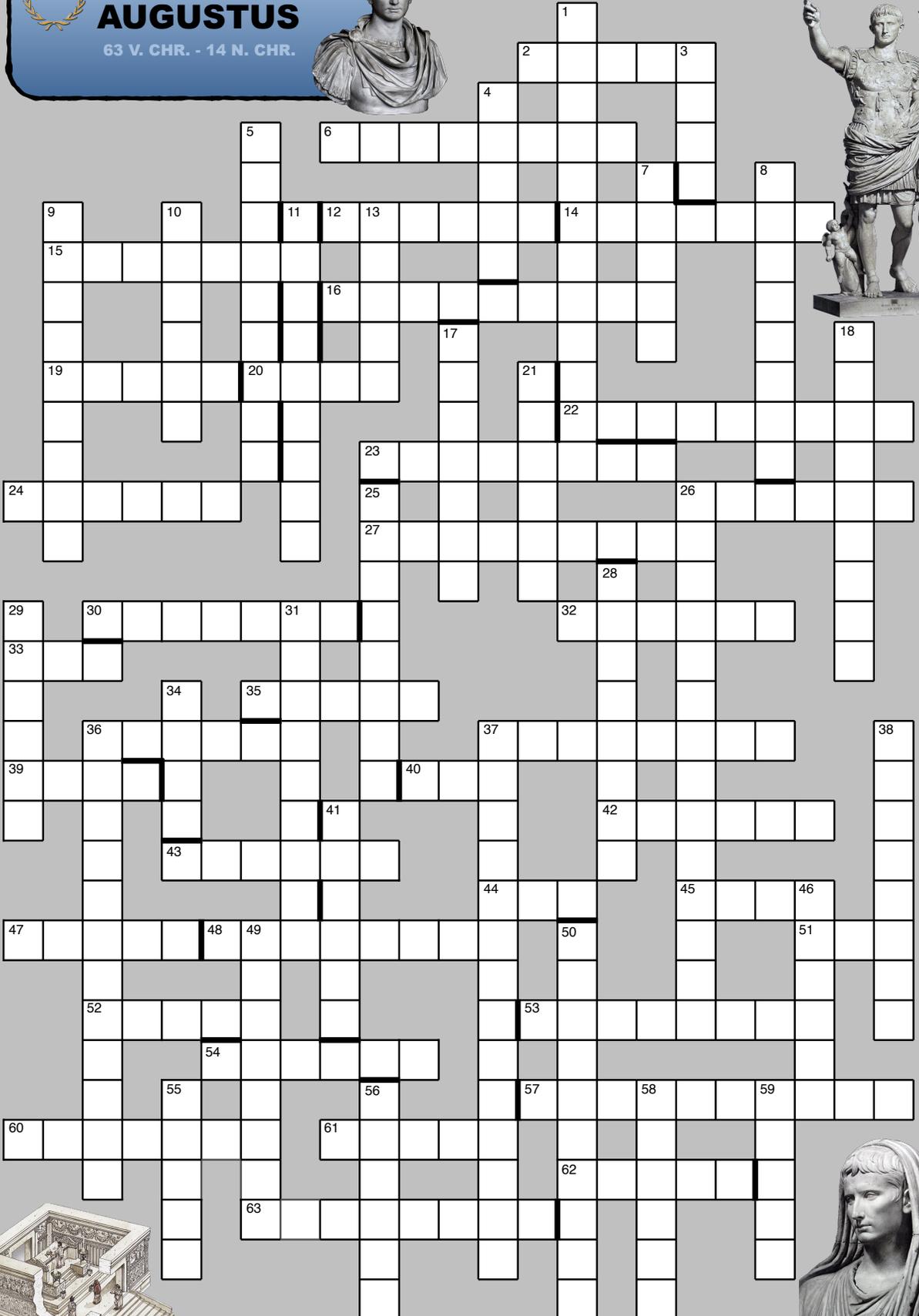




AUGUSTUS

63 V. CHR. - 14 N. CHR.



Senkrecht:

- 1 Dieser Titel wurde Augustus im Jahre 2 v. Chr. verliehen. Übersetzt heißt er „Vater des Vaterlandes“.
- 3 Octavian gab *pro forma* seine Macht an diese beiden Gruppierungen zurück. Gesucht ist die Abkürzung.
- 4 42 v. Chr. wurde Caesar vergöttlicht und erhielt den Namenszusatz ~ (lat. Bezeichnung).
- 5 Sie war die zweite Ehefrau und Mutter des einzigen leiblichen Kindes des Augustus.
- 7 Dieser Dichter gehörte neben Vergil, Propertius, Tibullus und natürlich Ovid zu den Größten seiner Zeit.
- 8 Octavian, eigentlich C. Octavius, nannte sich nach der Vergöttlichung Caesars 42 v. Chr. *C. Iulius Divi filius Caesar*, später *Imperator Caesar Divi filius*. Der Name „Augustus“ ist eine Ehrenbezeichnung, die ihm 27 v. Chr. verliehen wurde, und heißt übersetzt „der ~“.
- 9 In seinem Lebensbericht „*Res gestae divi Augusti*“ schreibt Augustus, er habe als Sieger seine Gegner geschont: *victorque omnibus veniam petentibus civibus peperci* (3). Der Schriftsteller Sueton hingegen behauptet, er habe zahllose Menschen getötet und z.B. nach dem Sieg über Perusia denen, die versuchten, um Gnade zu bitten oder sich zu entschuldigen (*orare veniam vel excusare se conantibus*) nur gesagt, man müsse sterben: ~ *esse*.
- 10 Dieses war der Lieblingsbaustoff des Augustus.
- 11 Diese gewaltige Grabstätte auf dem *Campus Martius* ließ Augustus für sich selbst und seine Familie erbauen. Sie war Teil einer riesigen Sonnenuhr, zu der auch ein 30 m hoher Obelisk und die Ara Pacis (Friedensaltar) gehörten.
- 13 Sie war das einzige leibliche Kind des Augustus (röm. Schreibweise). Ihre Mutter hieß Scribonia.
- 17 Er war ein Jugendfreund des Augustus, sein engster Vertrauter, Schwiegersohn und designierter Nachfolger. Als Feldherr war er für Augustus ebenso unentbehrlich wie als Flottenkommandant. Von ihm stammen zwei Kaiser ab.
- 18 Caesar war bekannt für seine ~, wohingegen Augustus gegen seine politischen Gegner mit kalter Härte vorging.
- 21 Dieser überzeugte Republikaner, Consul eben des Jahres, in dem Octavian geboren wurde, warf sein gesamtes politisches Gewicht für Letzteren in die Waagschale. Jener benutzte ihn zunächst, ließ ihn aber skrupellos fallen, als sein Mit-Triumvir M. Antonius, erobert durch die Philippischen Reden des Gesuchten, seinen Kopf forderte.
- 25 In den „*Res gestae*“ beginnt Augustus mit den Worten, er habe als 19jähriger aus privatem Entschluss (*privato consilio*) und aus eigenen Mitteln (*privata impensa*) ein Heer aufgestellt. Was behauptet er dann dem „durch die Gewaltherrschaft einer Machtclique geknebelten Staat“ (*rem publicam a dominatione factionis oppressam*) zurückgegeben zu haben? Gesucht ist die lat. Bezeichnung.
- 26 Ab 43 v. Chr. führten Octavian und Antonius ~ durch, denen weit über 2.000 Senatoren und Ritter zum Opfer fielen. Einer der ersten war M. Tullius Cicero.
- 28 Er war einer der frühesten und engsten Vertrauten des Augustus. Als dessen politischer Berater war er u.a. für die „Öffentlichkeitsarbeit“ zuständig. In engem Zusammenhang damit stand, dass er junge Dichter förderte.
- 29 Das Werk dieses Dichters war schon zu Lebzeiten Schullektüre und ist es bis heute geblieben. Seine „*Aeneis*“ galt nach ihrem Erscheinen als römisches Nationalepos. Er war Mitglied im Kreis um den Kunstförderer Maecenas.
- 31 Als potentiellen Rivalen ließ Octavian diesen Sohn Caesars und Cleopatras 30 v. Chr. töten (K = C).
- 34 In seinen Philippischen Reden bezeichnet Cicero Octavian mehrfach als ~, voller Hoffnung, dass man diesen wegen seines jugendlichen Alters politisch noch würde formen können (lat. Bezeichnung).
- 36 Octavian führte über 13 Jahre mehrere Bürgerkriege, bis er als Alleinherrscher an der Spitze des Staates stand. Mit ihm endete dann das „Zeitalter der Bürgerkriege“, das 100 Jahre vorher mit den Brüdern Gracchus begonnen hatte. Wie lautet die lat. Bezeichnung für „Bürgerkriege“.
- 37 Ab 23 v. Chr. war Augustus auch ~ (lat. Bezeichnung). Dieses wichtige Amt brachte ihm u.a. das Vetorecht ein.
- 38 Er war der jüngste Enkel des Augustus. Er wurde von diesem verbannt und kurz nach dessen Tod ermordet.
- 41 ~ Pompeius (67-35 v. Chr.) war der Sohn von Pompeius Magnus, dem Gegenspieler Caesars. Von Sizilien aus leistete er ab 43 v. Chr. Widerstand gegen die Machtergreifung durch Octavian und Antonius.
- 46 Er war der Sohn der Kaiserin Livia Drusilla und der jüngere Bruder des späteren Kaisers Tiberius. Wäre er nicht bereits 9 v. Chr. gestorben, wäre er wohl der Nachfolger des Augustus geworden. Von ihm stammen drei Kaiser ab.
- 49 Er war Anhänger Caesars und nach dessen Ermordung Rivale, Verbündeter, Schwager und schließlich Feind des Octavian. Nach der Schlacht von Actium beging er Selbstmord.
- 50 Augustus verpflichtete seinen Nachfolger Tiberius, Nero Claudius ~ (15 v. Chr. - 19 n. Chr.) zum Erben zu machen, doch starb dieser bereits 19 n. Chr. und damit fast 20 Jahre vor Tiberius.
- 55 ~ Drusilla (59 v. Chr. - 29 n. Chr.) war über 50 Jahre lang mit Augustus verheiratet, eine seiner wichtigsten Ratgeber und wohl eine der einflussreichsten Frauen der Geschichte überhaupt. Als erste Römerin trug sie den Ehrentitel Augusta. Glaubt man den Gerüchten, war sie sehr bewandert in der Giftkunde. Von ihr stammten vier Kaiser ab.
- 56 Unter dem Titel „*Res ~ divi Augusti*“ veröffentlichte Augustus im Alter von 76 Jahren seinen Lebensbericht. Anders als sein Großonkel schreibt er übrigens als Ich-Erzähler.
- 58 Es war das wichtigste Werk des Dichters Vergil und seit seinem Erscheinen das Nationalepos der Römer.
- 59 Octavian stilisierte sich als Rächer für die Ermordung Caesars. Was heißt „Rächer“ auf Latein?

Waagrecht:

- 2 Sein Name ist v.a. mit der nach ihm benannten Schlacht verbunden, die die Römer 9 n. Chr. gegen die Germanen unter Führung des Cheruskers Arminius verloren.
- 6 Das Amt des obersten Priesters, des ~ *Maximus*, übernahm Augustus 12 v. Chr.
- 12 Dieser röm. Historiker (ca. 59 v. Chr. - 17 n. Chr.) verfasste das gewaltige, ursprünglich 142 Bücher umfassende Geschichtswerk „*Ab urbe condita*“. Erhalten sind leider nur die Bücher 1-10 und 21-45.
- 14 Er war neben Tibullus und Ovid der wichtigste Vertreter der römischen Liebesepik.
- 15 Sie war die Schwester des Octavian. Er verheiratete sie 40 v. Chr. aus politischen Gründen mit M. Antonius.
- 16 Diese ägyptische Königin (69-30 v. Chr.) war zunächst die Geliebte Caesars, dann die Geliebte des Antonius. Nach der Seeschlacht von Actium 31 v. Chr. beging sie Selbstmord und Ägypten wurde römische Provinz.
- 19 Der röm. Dichter Ovid (43 v. Chr. - 17 n. Chr.) schreibt, die Gründe für seine Verbannung 8 n. Chr. ans Schwarze Meer seien „*carmen et ~*“ gewesen (*Tristia* 2, 207).
- 20 In diesem Ort nahe Neapel starb Augustus 14 n. Chr.
- 22 Augustus besuchte das Grab dieses makedonischen Königs und Feldherrn (356-323 v. Chr.), den er sehr verehrte.
- 23 Augustus vermißte den Titel „König“ und „Diktator“ und sprach von sich selbst stets als ~.
- 24 Der Gesuchte (ca. 70 - 120 n. Chr.) war einer der ersten biograph. Schriftsteller der europ. Geschichte. Ob seine Geschichten immer der Wahrheit entsprachen, ist fraglich; sie sind gespickt mit Anekdoten, Klatsch und Tratsch.
- 26 Gesucht sind hier die Vertreter von Roms mächtigem Rivalen im Osten (th = ein Buchstabe).
- 27 Der gesuchte Titel bezeichnete schon zu republikanischer Zeit einen Oberbefehlshaber.
- 30 Formal stellte Octavian die alte Staatsform wieder her: *res ~ restituta (est)*
- 32 Gesucht ist der berühmte Großonkel von Octavian, der den damals 19jährigen zum Erben einsetzte.
- 33 19 v. Chr. begann Augustus mit einer strengen Sittengesetzgebung und führte u.a. eine ~pflicht ein.
- 35 Die Priesterinnen dieser Göttin bedeuteten nicht nur Roms Glück, sie verwalteten auch die Testamente.
- 36 Cicero schätzte M. Iunius ~ (85-42 v. Chr.) als überzeugten Republikaner und setzte sich nach der Ermordung Caesars, deren Anführer er gemeinsam mit Cassius war, für eine Amnestie ein. Zunächst in der Schlacht von Philippi gegen Octavian siegreich, dann doch von ihm und Antonius geschlagen, beging er schließlich Selbstmord.
- 37 Er war der Nachfolger des Augustus und ca. 23 Jahre röm. Kaiser. Die letzten zehn Jahre lebte er auf Capri.
- 39 Caesar wurde an den ~ des März 44 v. Chr. ermordet.
- 40 Nicht nur der Begriff „Kaiser“ ist von „Caesar“ abgeleitet, sondern auch der hier gesuchte Herrschertitel.
- 42 31 v. Chr. fand die Seeschlacht von ~ statt, die einen Wendepunkt in der Geschichte bildet.
- 43 Caesar wählte Octavian zum Erben, weil dieser wie er selbst zur *Gens* der ~ gehörte.
- 44 Das Mausoleum, die Ara Pacis und ein 30 m hoher Obelisk, der als Schattenwerfer (Gnomon) fungierte, waren Bestandteile der riesigen Sonnen~, die zu Ehren des Augustus 13 v. Chr. auf dem Marsfeld angelegt wurde.
- 45 Er gehörte - sehr zum Missfallen des Princeps! - zu den Lieblingdichtern der augusteischen High Society, bis ihm 8 n. Chr. der Zorn des Herrschers (oder seiner Frau?) die Verbannung einbrachte. „*Carmen et error*“ seien die Gründe dafür gewesen, wie er selbst in seinen „*Tristia*“ schreibt; was dahintersteckt, ist bis heute ein Geheimnis geblieben.
- 47 Die Ara ~, der Friedensaltar, war ein Geschenk des Senats für Augustus anlässlich seines 50. Geburtstages.
- 48 Dieses Bauwerk in Rom, auch heute ein Touristenmagnet, besaß für mehr als 1.700 Jahre die größte Kuppel der Welt. Es diente zunächst als Tempel für alle (*pan*) Götter (*theo*) und wurde 609 in eine Kirche umgewandelt.
- 51 Sie bezeichnete man jahrhundertlang als *caput mundi*. Gesucht ist ihr deutscher Name.
- 52 Dieses politische Bündnis dient der Durchsetzung privater Interessen dreier Männer. Das 1. Trium~ schlossen Caesar, Pompeius und Crassus 60 v. Chr. Antonius, Octavian und Lepidus taten es ihnen 43 v. Chr. nach.
- 53 Selbst in Rom aufgewachsen, vereinte dieser Cherusker germanische Stämme gegen Rom und besiegte die Legionen in der so genannten Varusschlacht 9 n. Chr. Im 19. Jh. wurde er zum dt. Nationalhelden stilisiert.
- 54 Die Inhaber dieses Amtes hatten die Spitze des *Cursus honorum* erreicht und besaßen die höchste zivile Gewalt sowie das Recht auf das militärische Oberkommando. Wurde ein Mann als erstes Mitglied seiner Familie ~, so bedeutete das eine Aufnahme in die röm. Nobilität.
- 57 Augustus war ein ehrgeiziger und (meist) skrupelloser Politiker, doch brachte er nach 100 Jahren Bürgerkrieg den Römern endlich den ersehnten Frieden im Innern, die ~ (zwei Wörter).
- 60 Bei diesem Ort in Griechenland trafen 42 v. Chr. die Caesarrächer auf die Caesarmörder (pp = ein Buchstabe).
- 61 „*Vare, ~ legiones!*“ soll Augustus verzweifelt ausgerufen haben, als ihn die Nachricht von der verheerenden Niederlage des Varus in Germanien erreichte.
- 62 29 v. Chr. wurden die Tore des ~tempels auf dem Forum Romanum geschlossen, ein Zeichen dafür, dass im ganzen Reich Frieden herrschte. Laut Livius war dies erst das dritte Mal seit Gründung der Stadt (*ab urbe condita*).
- 63 In diesem Monat starb Augustus. Zu seinen Ehren wurde er in August umbenannt. Vorher hieß er ~.